

Hilfe für die „Schatzsucher“

Lions Club Carolina aus Aachen unterstützt das Wassenberger Projekt

Wassenberg. Große Freude gab es bei den Schatzsuchern in Wassenberg. Die „Schatzsucher“ Susanne Hoeren und Björn Clahsen, die sich um Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 kümmern, die durch die Diagnose einer schweren Krankheit oder den Tod eines nahestehenden Menschen aus dem Gleichgewicht geraten sind oder sie durch die Trauer nach einem Sterbefall begleiten, bekamen Unterstützung vom Lions Club Carolina aus Aachen.

Hospizdienst Regenbogen

Die Mitglieder des Lions Club Carolina organisierten eine „Ausfahrt“, die von Aachen in Richtung Übach Palenberg durch den Selfkant und grenznah auch durch die Niederlande führte. Auf diesem Wege wurde ein großer Spendenbetrag zusammengetragen.

Ein Teil des Geldes ging an das Projekt „Aktion für unsere Kinder“ in Übach-Palenberg, mit einem weiteren Teil wurde der Bau eines neuen Hospizes am Iterbach in Aachen-Walheim unterstützt. Zu-

dem: Einen Betrag von 3000 Euro bekamen die „Schatzsucher“ in Wassenberg. Hierfür waren die Präsidentin des Lions Club Carolina, Christine Zittel, und Eberhart Sirges in die Räume des Hospizdienstes Regenbogen – aus dessen Mitarbeitern sich das Projekt „Schatzsucher“ vor fünf Jahren gebildet hatte – nach Wassenberg gekom-

men. Aktuell werden rund 30 Kinder und Jugendliche durch die „Schatzsucher“ betreut, in den vergangenen fünf Jahren lag die Zahl der Hilfesuchenden bei mehr als 130. Da sich das Projekt „Schatzsucher“ durch Spendengelder tragen muss, freuten sich die Verantwortlichen sehr über die finanzielle Zuwendung. (CUH)



Unterstützung für das „Schatzsucher“-Projekt: (v.l.) Christine Zittel, Titus Reimuth, Eberhart Sirges, Björn Clahsen und Susanne Hoeren bei der Spendenübergabe. Foto: CUH